

Anklage gegen Zschäpe zugelassen

München/Koblenz. Das Oberlandesgericht München (OLG) hat die Anklage gegen die mutmaßliche Rechtsterroristin Beate Zschäpe und vier ihrer mutmaßlichen Helfer zugelassen. Das bestätigte Zschäpes Anwalt Wolfgang Stahl am Donnerstag auf Anfrage der Nachrichtenagentur dapd in Koblenz. Zschäpe wird Mittäterschaft an zehn Morden des »Nationalsozialistischen Untergrunds« (NSU), schwere Brandstiftung, sowie Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung vorgeworfen. Der Prozeß beginnt voraussichtlich im April in München. Medienberichte über die in allen Punkten zugelassene Anklage wollte eine OLG-Sprecherin zunächst nicht bestätigen. Nach einjährigen Ermittlungen hatte die Bundesanwaltschaft im November Anklage erhoben. In der 500-seitigen Anklageschrift wird Zschäpe unter anderem die Beteiligung an der Ermordung von neun Kleinunternehmern und der Polizistin Michèle Kiesewetter in Heilbronn zur Last gelegt. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/195995.anklage-gegen-zschäpe-zugelassen.html>